



3. Liga: Eine gute Hälfte reicht nicht

FC Steffisburg 3:0 FC EDO Simme

Nach der Winterpause mit einigen Trainings auf Kunstrasen, in der Halle und im Box-Keller startete die 1. Mannschaft des FC EDO Simme letzten Samstag gegen den aktuellen Leader aus Steffisburg in die Rückrunde. Mit dem Wissen, dass es gegen die starken Thuner eine sehr gute Leistung benötigt, um Punkte zu holen, gingen die EDO'ler topmotiviert in diese Partie. Dabei bot die Ersatzbank der Gäste einen ungewohnten Anblick: Aufgrund von weniger verletzungsbedingten Ausfällen, sassen endlich wieder einmal mehr als 3 Spieler an der Seitenlinie.

Die Partie startete für beide Mannschaften nicht sonderlich gut. An Fussball war auf diesem Platz nicht zu denken, viel zu holprig das Terrain. Somit operierten beide Seiten vorerst mit langen Bällen nach vorne, wobei sich die Gastgeber im Spielaufbau sicherer präsentierten und EDO sich vermehrt zurückzog. Steffisburg kam so auch zu den ersten Chancen und führte nach circa 30 Minuten schon mit 2:0, weil sie viel mehr Zweikämpfe gewannen und EDO oftmals einen Schritt zu spät kam. Zudem verteilten die Gäste altbekannte Geschenke bei den beiden Gegentoren: Beim ersten fiel ein vermeintlicher Befreiungsschlag einem gegnerischen Angreifer im eigenen Strafraum vor die Füsse, beim zweiten Treffer liess man gleich 3 Steffisburger mutterseelenalleine zum Kopfball kommen – es war aber nicht mehr als einer von Nöten, der den Ball problemlos in den Maschen versenkte. Darauf fingen sich die EDO'ler ein wenig und hatten nach einem vorbildlichen Forechecking von Röthlisberger die Chance, den Anschlusstreffer zu markieren. Doch – dem Rasen sei Dank – der Ball sprang kurz vor dem Schuss noch unglücklich auf und verhinderte so einen zielsicheren Abschluss. Danach passierte bis zur Pause nichts mehr und die Thuner gingen verdient mit der Führung in die Pause.

Nach der Halbzeit stellte Trainer Matoshi das Spielsystem auf eine Dreier-Abwehr um, weil es nichts mehr zu verlieren gab und siehe da, die Zuschauer bekamen in der zweiten Hälfte ein anderes Spiel zu sehen. EDO machte Druck, drängte Steffisburg zum Teil in die eigene Hälfte zurück, so dass die Thuner vorerst nur mit Kontern beschäftigt waren. Doch der Kampf wurde nicht belohnt und am Spielresultat änderte sich nichts, auch weil die Simmentaler trotz den erhöhten Spielanteilen keine klaren Torchancen zu erarbeiten vermochten. Die Steffisburger gingen selbst äusserst fahrlässig mit ihren Chancen um, die allesamt aus Konter resultierten und unterliessen es, das Spiel endgültig zu entscheiden. Kurz vor Ablauf der regulären Spielzeit schlug der Ball aber trotzdem noch zum 3:0 Schlussresultat im Tor von Reinhard ein.

Obwohl EDO phasenweise die bessere Mannschaft war in der zweiten Hälfte, schaute am Ende nichts Zählbares heraus. Steffisburg spielte cleverer, verwertete in der ersten Halbzeit die Geschenke, die ihnen die Simmentaler auf dem Silbertablett servierten und konnte daraufhin mit der Führung im Rücken kontern. Leider reichte die eine gute Hälfte von EDO aber nicht, um dem

Leader aus Thun ernsthaft gefährlich werden zu können. An die kämpferische Leistung der zweiten Hälfte muss in Zukunft aber unbedingt angeknüpft werden. Die nächste Partie findet bereits nächsten Samstag um 16:00 Uhr statt. Der Gegner im ersten Heimspiel der Rückrunde ist der FC Allmendingen. Danke an die Zuschauer, die uns auswärts unterstützt haben. Wir freuen uns darauf, euch nächsten Samstag in der Au begrüßen zu dürfen! Bis dann. HOPP EDO!

Es spielten:

FC EDO Simme: Reinhard, Caruso, Jutzeler, Brügger, Wüthrich, Röthlisberger, Blank, Krauer, Schranz, Küpfer, Lesaj

Ersatz: Jungen, Gerber, Hebeisen, Klossner, Küng, Josi

Tore: 1:0 18. Min.; 2:0 28. Min.; 3:0 89. Min.

Text: M. Blank